

Krieger + Schramm nutzt als Bauträger Softwaresysteme, die im jeweiligen Anwendungsbereich das Optimum bieten. Durch die bereichsübergreifende Integration der Systeme mit DocuWare als zentralem Bindeglied werden Prozesse beschleunigt, von Fehlern bereinigt und vor allem transparent gemacht.



Maria Jäger, Systemadministratorin, und Christian Weinrich, Controlling-Leiter bei Krieger + Schramm GmbH & Co. KG, Dingelstädt, managen einen Rechnungsprüfungsprozess mit Verzweigungen in andere IT-Systeme und verschiedene DocuWare Archive:

„Das System ist sehr flexibel. Wichtig sind die Querverbindungen – vom Beleg, zum Beispiel der Rechnung eines Baupartners, in das Nachweis-Management oder von einer Ausgangsrechnung an einen Kunden in den Kaufvertrag, vom Kaufvertrag in die Bürgschaft. Alle relevanten Informationen stehen direkt zur Verfügung.“



KRIEGER + SCHRAMM
UNTERNEHMENSGRUPPE



- Land:** Deutschland
- Branche:** Immobilienwirtschaft
- Plattform:** On-Premises
- Abteilung:** Buchhaltung, Vertrieb, Einkauf, Bauplanung, Verwaltung, Geschäftsführung
- Integration:** DATEV, BIM4YOU, Microsoft Dynamics CRM

„Wir können den Kolleginnen und Kollegen in der Buchhaltung Listen mit den von ihnen gewünschten Parametern erzeugen, so dass sie etwa auf einen Blick sehen können, welche Rechnungen mit Skontobeträgen über 100 Euro in den nächsten zehn Tagen fällig werden.“

Um in der wettbewerbsintensiven Immobilienbranche erfolgreich zu sein, bedarf es eines klaren Profils. Krieger + Schramm hat sich seit der Gründung 1992 vom Rohbauunternehmen zum Bauträger entwickelt und dabei eine USP erarbeitet, die heute voll im Trend liegt: wohngesundes Bauen. Messbare Vorteile in Geschäftsprozessen bietet die integrierte DocuWare Lösung.

Mit zertifizierten Materialien, angefangen von den Baustoffen für den Rohbau bis zu den Bodenbelägen, die auf minimale Ausdünstungen geprüft sind und für gutes Raumklima sorgen, werden überwiegend Geschosswohnungen in Ballungsräumen gebaut. Das Unternehmen mit Hauptsitz in Dingelstädt im Eichsfeld nahe der alten innerdeutschen Grenze fokussiert als Vertriebsgebiete das nahegelegene Kassel und Umland, Berlin, München, das Rhein-Main-Gebiet und zukünftig auch Hamburg. Neben dem Gesundheits- und Nachhaltigkeitsaspekt sind ein hohes Sicherheitslevel für die gebauten Wohnungen sowie die umfassende und kompetente Betreuung der Kunden Markenzeichen der mittelständischen Firma.

Vernetzte Anwendungen

Die Einführung von DocuWare erfolgte 2021 parallel zur Einführung von DATEV und

Microsoft Dynamics CRM. Das DMS wurde in enger Integration mit diesen Systemen und der Bauplanungssoftware BIM4YOU implementiert, wobei die Schnittstellen vom eigenen IT- Orga-Team programmiert wurden. Wenn die Rechnungen aus dem digitalen Briefkorb per Intelligent Indexing ausgelesen und die Indexfelder weitgehend automatisch befüllt sind, werden sie zunächst in der Buchhaltung bearbeitet. Bei Rechnungen aus dem Baubereich kommt die Vernetzung der Systeme ins Spiel. Die Rechnung wird dem Baupartner zugeordnet, zu dem es einen Baupartnervertrag im CRM gibt, der im zentralen Dokumenten-Pool abgelegt ist. In der Buchhaltung wird eine erste Prüfung vorgenommen: Sind alle zugehörigen Lieferscheine und Nachweise da? Nach dieser ersten Prüfung in der Buchhaltung geht der Workflow in BIM4YOU weiter, wo die fachliche Prüfung erfolgt. Aus der Planungssoftware kommt der Prozess mit einem Prüfprotokoll heraus und stößt in DocuWare die Fortsetzung des Workflows an, der dann – abhängig von Betragsgrenzen und Art der Rechnung – weitere Prüfungen und Freigaben bis hin zur Geschäftsführung erfordern kann. Die Kontierung erfolgt in DocuWare, nach der Freigabe durch die kaufmännische Leitung wird die Rechnung an DATEV übergeben und gebucht.

„Die Vernetzung mit anderen Systemen ist eine große Stärke der DMS-Lösung. So können bei einer Rechnungsprüfung die Unbedenklichkeits-Nachweise des Baupartners durch direkten Zugriff auf den Nachweis-Management-Workflow schnell gecheckt werden.“

„DocuWare füllt genau die Lücke zwischen unseren Programmen. Die Gestaltung und Administration liegt völlig bei uns und die Lösung kann mit uns mitwachsen.“

Bei den erwähnten Baupartner-Nachweisen handelt es sich um eine spezifische Anforderung der Baubranche. Als Auftraggeber haftet Krieger + Schramm für mögliche Versäumnisse der beauftragten Baupartner bezüglich ihrer Zahlungen an Krankenkassen, Sozialkasse (SOKA-BAU) und Berufsgenossenschaft. Bevor das Unternehmen mit einem neuen Baupartner eine Geschäftsbeziehung eingeht, müssen die entsprechenden Dokumente vorliegen, deren Gültigkeit dann regelmäßig überprüft werden muss. Alle relevanten Daten werden mit DocuWare im Nachweis-Management verwaltet und systematisch gepflegt.

Einen weiteren Workflow gibt es für Kaufverträge, um beispielsweise sicherzustellen, dass Krieger + Schramm dem Immobilienkäufer die erforderliche Bürgschaft für die zu erbringende Leistung stellt, bevor die erste Rate fällig ist. Ein Finanzierungs-Workflow regelt alle Vorgänge um Grundstücksankauf und Bankfinanzierung. Die Digitalisierung der Personalakten und weitere Workflows sind bereits ins Auge gefasst.

Die richtige Wahl

Controlling-Leiter Christian Weinrich hebt insbesondere die Transparenz hervor, die durch die jederzeit mögliche Einsicht in die Prozesse, die Möglichkeit zu effizienten Suchen und der Erzeugung von beliebigen Ergebnislisten, beispielsweise mit Power BI von Microsoft, gegeben ist. Konkret messbare Vorteile sind der beschleunigte Rechnungsdurchlauf, die erhöhte Produktivität bei der Rechnungsbearbeitung und die deutliche Minimierung von Skontoverlusten. Systemadministratorin Maria Jäger unterstreicht die Erleichterung, die die Lösung im täglichen Geschäft bringt.



Mehr erfahren: [docuware.com](https://www.docuware.com)